

BÖTTGERSTEINZEUG WALZENKRUG

Meissen, um 1710-13.

Rotbraunes Steinzeug mit horizontalen, schwärzlichen Adern. Geschliffen und poliert. Zylindrische Form mit gewölbtem, profilierte Deckel und profilierter, gekehlter Fussleiste. Der Bandhenkel seitlich gekehlt und mit geschliffener Mulde am Ansatz. An der Innenseite im oberen Bereich poliert. Mit vergoldeter Silbermontierung und kugeligem Daumenrast.

H 22,5 cm.

Minime Randbestossungen am Fuss. Im Meissener Inventar vom 3. August 1711 wurde das gesamte Produktsortiment der Manufaktur aufgelistet, darunter eine grosse Anzahl unterschiedlicher Böttgersteinzeug Krüge, u.a. "54 hohe glatte Bier Krüge

Koller Auktionen - Lot 1063* A198 Decorative Arts - Donnerstag 30 September 2021, 13.00 Uhr

(gebrannt)' (C. Boltz, KFS MB Nr. 96, 1982, S. 35). Vergleichsstücke: Staatliche Kunstsammlungen Dresden SKD PE 2366 a,b; SKD PE 2361 a,b; Bayerisches Nationalmuseum München, ehemals Staatl. Museen Berlin (R. Rückert 1966, Nr. 10); Sammlung Hans Syz, Smythsonian Institution (Katalog, 1979, Kat. Nr.7); Sammlung Arnhold (M. Cassidy-Geiger, 2008, Nr. 163); Christies London, 22.5.2019, Lot 332.

CHF 18 000 / 22 000 € 18 560 / 22 680











